

Elternrat Ittigen

Informationen aus der Sitzung vom 20. 8. 2020

Start ins neue Schuljahr unter besonderen Vorzeichen

Die Austauschrunde unter den Klassendelegierten zeichnet ein positives Bild: Die Klassen scheinen gut ins neue Schuljahr gestartet zu sein. Das gilt auch für die Klassen, die neue Lehrpersonen erhalten haben.

Eine besondere Herausforderung stellt der Unterricht aktuell für die IMS-Klassen dar, da diese weiterhin Corona-Schutzmassnahmen einhalten müssen. So ist die Anzahl Schüler*innen pro Zimmer beschränkt, und in den Gängen herrscht für die IMS-Schüler*innen und ihre Lehrpersonen Maskenpflicht. Die Schwierigkeit dabei besteht weniger in den Schutzmassnahmen an sich als im Nebeneinander von unterschiedlichen Regeln innerhalb des gleichen Schulhauses und des Kollegiums.

Wirklich einschneidend für die Schulgemeinschaft sind die "Nebenwirkungen" der Corona-Schutzmassnahmen: Zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten, welche gewissermassen zur Basiskultur der Schule gehören, können nicht oder nicht im gewohnten Rahmen stattfinden. So ist beispielsweise offen, in welcher Form Quartalsfeiern stattfinden können. Der Basar hingegen ist mittlerweile abgesagt worden. Auch weitere Veranstaltungen, die das Schulleben prägen und für eine enge Verbindung zwischen Schule und Eltern sorgen, sind in Frage gestellt. Es wird in den kommenden Wochen stark darum gehen, Wege zu finden, um Elemente dieses Schullebens trotzdem in geeigneter Form realisieren zu können.

Konzept Beziehungskunde

Das Kollegium hat den Faden aufgenommen und wird eine Arbeitsgruppe zur Erarbeitung eines Gesamtkonzepts einrichten. Darin soll auch der Elternrat vertreten sein.

Im Fokus steht die Einbettung der Thematik in den Unterrichtsalltag. Es geht also nicht in erster Linie darum, einen Ersatz für das Angebot des MFM-Projekts zu finden, welches als externes, spezifisches Angebot der Sexualkunde grundsätzlich nicht schlecht beurteilt wird. Es ist auch klar, dass der punktuelle Beizug von externen Fachpersonen gerade in dieser Thematik sinnvoll ist. Gewünscht wird ein ganzheitliches Vorgehen, welches die Thematik als Beziehungskunde für die gesamte Schulzeit angeht und von der ganzen Schule mitgetragen wird.

Aktivitäten des Elternrats im neuen Schuljahr

Der Elternrat möchte sich auch in diesem Schuljahr aktiv und sichtbar am Schulleben beteiligen. Dazu gehört, dass die Klassendelegierten eine aktivere Rolle innerhalb ihrer Klassen, beispielsweise im Rahmen der Elternabende, einnehmen können. Dazu gehören aber auch neue Ideen für Veranstaltungen oder die Mitwirkung in Arbeitsgruppen.

Inhaltlich möchte sich der Elternrat mit dem Thema Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung bzw. mit der Fragestellung der lernenden Organisation auseinandersetzen. Dazu soll das Qualitätssicherungssystem "Wege zur Qualität" näher betrachtet und diskutiert werden.

Vakante Klassenvertretungen

Mit dem Schuljahreswechsel haben mehrere Personen den Elternrat verlassen. Das Ziel ist weiterhin, dass möglichst alle Klassen mit mindestens einer Delegierten / einem Delegierten vertreten sind. Neue Mitglieder sind darum herzlich willkommen!

Die Aufgaben des Elternrates

Der Elternrat ist eines der ständigen Gremien innerhalb der Schulgemeinschaft. In ihm sind die Schulleitern (durch 1 bis 2 Klassendelegierte) sowie weitere Schulgremien vertreten.

Als Wahrnehmungsorgan leistet der Elternrat einen aktiven Beitrag zur Schulentwicklung. Er fördert eine konstruktive Gesprächskultur zwischen den an der Schule Beteiligten und bringt sich beratend zu allgemeinen Schulfragen ein. Er respektiert die Autonomie des Lehrerkollegiums in pädagogischen Angelegenheiten.

Der Elternrat tauscht Informationen zum aktuellen Schulgeschehen im persönlichen Kontakt mit den verschiedenen Gremien der Schule und der Elternschaft aus. Er thematisiert und bearbeitet Wahrnehmungen aus dem Schulalltag und kommuniziert das Ergebnis an die zuständigen Stellen.

(Aus den Satzungen, siehe:

<http://www.steinerschule-bern.ch/organisation/#ELTERNRAT>)

Haben Sie ein Anliegen? Eine Beobachtung? Möchten Sie mitwirken?

Wenden Sie sich am besten an die Elternratsvertretung Ihrer Klasse oder an elternrat.ittigen@steinerschule-bern.ch.

Wohin kann ich mich wenden

So vielfältig wie die Schule sind auch die möglichen Anlaufstellen bei Fragen, Anliegen und Unsicherheiten. Auch der Elternrat bzw. die Klassendelegierten stehen den Eltern gerne zur Seite – allenfalls nicht zur direkten Beantwortung von Fragen, aber doch mindestens als Unterstützung bei der Suche nach der passenden Ansprechstelle. Orientierung bietet das Papier "Wohin kann ich mich wenden?" (siehe www.steinerschule-bern.ch/wohin).

Alle Termine der Schule stets im Überblick:

<http://www.steinerschule-bern.ch/agenda/>

Die Klassendelegierten des ER Ittigen im Schuljahr 2020/2021

Elementarklasse Bäriswyl	Johannes Dullin und Peter Baumann
Elementarklasse Bosshart	vakant
1. Klasse	vakant
2. Klasse	Monique Huber
3. Klasse	Michael Müller
4. Klasse	Robert Altenburg
5. Klasse	Thomas Stauffer und Christoph Ninck
6. Klasse	Cornelia Mäder und Marianne Beyeler
7. Klasse	Simone Schefer und Marianne Beutler
8. Klasse	Manuela Weber
9. Klasse	Roland Mürger
Mehrstufenklasse E	vakant
Mehrstufenklasse 1	vakant
Mehrstufenklasse 2	vakant
IMS 10i	vakant
IMS 10b	vakant
IMS 11i	Alain Hofer
IMS 11b	vakant
IMS 12i	vakant
IMS 12b	vakant

Elternratssitzungen im Schuljahr 2020/2021

- Donnerstag, 29. Oktober
- Donnerstag, 14. Januar 2021
- Donnerstag, 18. März 2021
- Mittwoch, 12. Mai 2021 (gemeinsame Sitzung in Bern)
- Donnerstag, 17. Juni 2021

jeweils 19.45 Uhr im Musiksaal (ausser 12.5.).